

Fraktion Alternatives Wählerbündnis Eberswalde (ALE/BdE/AfW)

Fraktionsvorsitzender: Carsten Zinn

Frankfurter Allee 57, 16227 Eberswalde

Tel.: 03334 354268, Mobil: 0170 2029881, E-Mail: kommunal@gmx.de

Eberswalde, 25.01.2017

Anfrage-Nr.: AF/0067/2017**- öffentlich -**Betreff: **Winterdienst und Obus**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	07.02.2017	
---------------------------------------	------------	--

Im diesjährigen Winter gab es bisher am 5. und 12. Januar extreme Wettersituationen, die vom städtischen Winterdienst alles abverlangten. Alles in allem wurde die Situation glimpflich gemeistert. Lediglich der Obusverkehr brach jedes Mal total zusammen.

Offensichtlich sind die eingesetzten Obusse der Barnimer Busgesellschaft mbH (BBG) hinsichtlich Glätte schon bei geringen Anstiegen, wie auf der Bahnhofsbrücke, in der Eisenbahnstraße und in Nordend, sehr anfällig. In einem Leserbrief in der lokalen Tageszeitung wird eine ungenügende Sorgfalt des städtischen Bauhofs für den Zusammenbruch des Obusverkehrs verantwortlich gemacht (MOZ, 23.01.2017).

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Sind der Stadtverwaltung die besonderen Gefährdungen des Obusverkehrs durch winterliche Extremsituationen bekannt? Wie ist hierbei die Zusammenarbeit mit der BBG organisiert?
2. Wie wurde bisher seitens der Stadtverwaltung mit den besonderen Anforderungen der Obusse umgegangen?
3. Welche Maßnahmen sind erforderlich, um künftig einen Totalzusammenbruch des Obusverkehrs bei ähnlichen winterlichen Extremsituationen zu vermeiden?

Wir bitten neben der mündlichen Behandlung in der Ausschusssitzung um eine schriftliche Antwort.

gez. Otto Baaz
(Mitglied im ABPU)